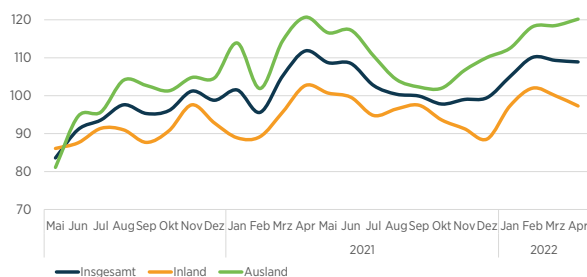
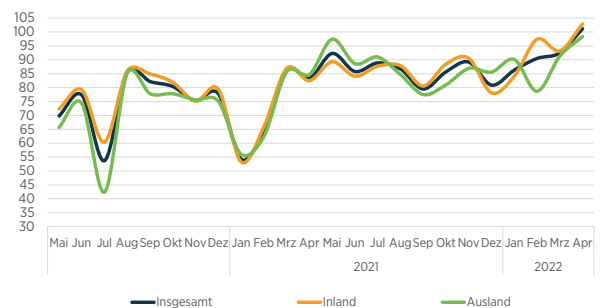
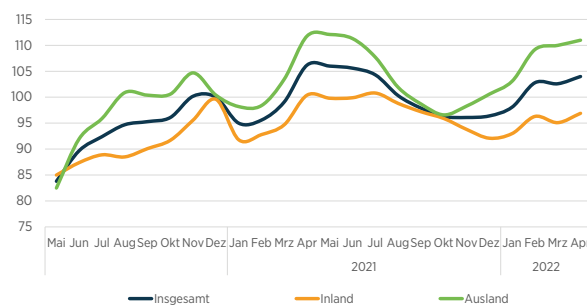
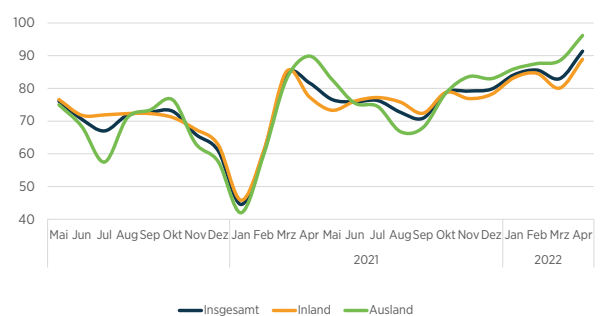


AUFWÄRTSTREND NOCH STABIL, ABER DIE KONJUNKTURSORGEN NEHMEN WIEDER ZU.

Trotz des Ukraine-Kriegs mit massiven Auswirkungen auf Lieferketten und Energiepreise steigen die wichtigen Indikatoren im April weiter an. Der Trend zur Konjunkturerholung scheint damit intakt zu sein, bei Bekleidung noch deutlicher als bei Textil. Auftrags- und Preissituation werden aus Unternehmenssicht noch immer überdurchschnittlich positiv beurteilt. Die Sorgen der Unternehmen nehmen jedoch merklich zu, insbesondere mit Blick auf mögliche massive Einschränkungen bei der Gasversorgung.

Auftragseingangsindex Textil (saisonbereinigt)

Auftragseingangsindex Bekleidung (saisonbereinigt)

Umsatzindex Textil (saisonbereinigt)

Umsatzindex Bekleidung (saisonbereinigt)


Die **Umsätze** steigen im aktuellen Monat April im Vergleich zum Vorjahresmonat mit +12,1 % kräftig an. Bei Textil waren es +4,3 %, bei Bekleidung sogar +31,8 %. In den ersten vier Monaten beträgt das Umsatzplus damit +13,2 % (Textil +7,4 %, Bekleidung +25,5 %). Damit befindet sich Textil wieder auf dem Umsatzniveau von 2019, dem letzten Jahr ohne Corona-Effekte, während Bekleidung noch mehr als 10 % unter den Umsätzen von 2019 liegt.

Die **Beschäftigung** steigt insgesamt wieder leicht an und liegt Ende April um +0,4 % über Vorjahr. Allerdings geht dieses Plus ausschließlich auf das Bekleidungssegment zurück (+1,6 %), bei Textil waren es -0,2 % weniger Beschäftigte als Ende April 2021.

Die **inländische Produktion** sinkt im April, wie auch schon im März, gegenüber dem Vorjahresmonat: um -10,2 % bei Textil und um -1,3 % bei Bekleidung. Textil weist damit im Jahr 2022 bisher eine um -5,0 % gesunkene Produktion aus, bei Bekleidung steigt das Produktionsvolumen in den ersten vier Monaten um +8,2 % an. Der Vergleich mit den Auftragseingängen und -beständen zeigt die aktuellen Lieferkettenstörungen auf.

Die **Auftragseingänge** und **Auftragsbestände** sind in beiden Segmenten nach wie vor hoch, auch wenn im Monat April der Auftragseingang bei Textil etwas nachgab. Hier zeigt sich der durch die Lieferkettenstörungen verursachte Auftragsüberhang bei den Unternehmen der Industrie, der insbesondere bei Textil jedoch durch Lieferprobleme nicht vollständig durch steigende inländische Produktion abgearbeitet werden konnte.

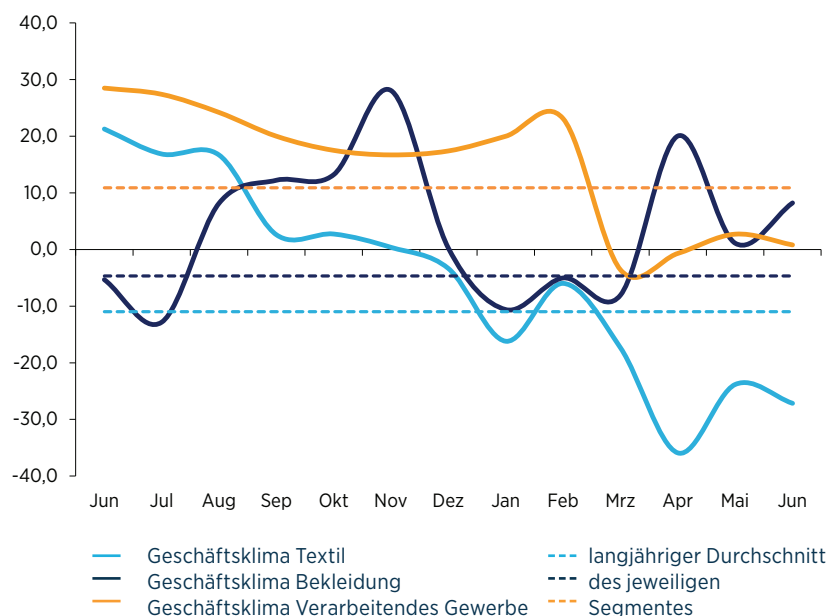
Die **Erzeugerpreise** steigen wie auch in den übrigen Industriebranchen weiter mit immer höheren Raten an: mit +10,3 % bei Textil gegenüber April 2021 und +3,0 % bei Bekleidung. Bei Bekleidung gab es zuletzt vergleichbare Preissteigerungen vor über zehn Jahren, bei Textil sind die Preissteigerungen so stark wie noch nie. Allerdings bewegen sich die Erzeugerpreise noch immer zum Teil deutlich unter denen der meisten anderen Branchen.

Der **Umsatz im Bekleidungseinzelhandel** ist aufgrund des Lockdowns im Vorjahr um ein Vielfaches gestiegen, per April um +182,4 %. Wie auch beim Umsatz der Bekleidungshersteller, so hat auch der Umsatz des Bekleidungseinzelhandels noch nicht wieder das Niveau vor Corona erreicht. Die Preise ziehen wieder an, im April mit +3,9 % vergleichsweise kräftig.

Auch beim **Außenhandel** entwickelt sich Bekleidung etwas besser als Textil: Die Exporte steigen bei den Bekleidungsherstellern um +7,6 % per April, während sie für Textil in den ersten vier Monaten 2022 um -1,7 % gesunken sind. Auch die Importe per April steigen bei Bekleidung (+19,2 %) und sinken bei Textil (-2,3 %). Der **Einfuhrüberschuss** per April steigt um +34,1 %. Die **Rohstoffeinfuhren** steigen per April nochmals deutlich um +31,0 %, wobei ein Großteil der Steigerungen weiterhin auf die stark gestiegenen Preise zurückzuführen ist.

ifo-Konjunkturklimaindex Juni 2022

Das bisher stabile Konjunkturklima für das verarbeitende Gewerbe insgesamt sinkt im Monat Juni spürbar. Ein wesentlicher Grund für den zunehmenden Pessimismus ist die unsichere Energieversorgung, was besonders in den kräftigen Rückgängen bei der chemischen Industrie zum Ausdruck kommt. Bei der Textilindustrie setzt sich der seit einem Jahr anhaltende tendenzielle Rückgang beim Konjunkturklima fort, während die Bekleidungsunternehmen seit einigen Monaten, teils gegen den Trend in der Industrie, die Konjunktursituation erfreulich optimistisch beurteilen.



Ansprechpartner:

MARCUS JACOANGELI

Telefon +49 30 726220-24
 mjacoangeli@textil-mode.de

Gesamtverband der deutschen
 Textil- und Modeindustrie e. V.
 Reinhardtstraße 14 – 16
 D-10117 Berlin

KENNZIFFERN FÜR DAS TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSGEWERBE

Sämtliche Kennzahlen nur für Unternehmen mit 50 und mehr Beschäftigten, soweit nicht anders angegeben.

	TEXTIL		BEKLEIDUNG		TEXTIL + BEKLEIDUNG	
1 Beschäftigte	± vH z. Vorjahr		± vH z. Vorjahr		± vH z. Vorjahr	
April 2022	48 686	-0,2	22 223	1,6	70 909	0,4
Januar - April 2022	48 561	-0,5	22 190	1,3	70 751	0,0
Untern. ab 1 Besch. (Hochrechnung)	71 510		32 676		104 186	
2 Bruttolohn- und Gehaltssumme (in Mio. Euro)						
April 2022	161	1,6	71	8,7	233	3,7
Januar - April 2022	643	4,0	309	12,7	952	6,6
3 Geleistete Arbeitsstunden (in Tausend)						
April 2022	5 760	-5,4	2 420	-0,7	8 180	-4,1
Januar - April 2022	24 397	-1,1	10 155	3,5	34 552	0,2
4 Umsatz (in Mio. Euro)¹						
April 2022	912	4,3	459	31,8	1 372	12,1
Januar - April 2022	3 681	7,4	2 037	25,5	5 718	13,2
Untern. ab 1 Besch. (Hochrechnung)	5 972		3 436		9 408	
5 Produktion (Index: 2015=100)						
März 2022	104,3	-6,3	77,5	-4,4	-	-
April 2022	91,5	-10,2	61,4	-1,3	-	-
Februar - April 2022	-	-6,1	-	1,3	-	-
Januar - April 2022	-	-5,0	-	8,2	-	-
6 a) Auftragseingang (Index: 2015 = 100)						
März 2022	126,5	5,3	86,1	1,8	-	-
April 2022	108,1	-4,2	75,4	44,4	-	-
Februar - April 2022	-	4,6	-	15,9	-	-
Januar - April 2022	-	5,0	-	20,0	-	-
6 b) Auftragsbestand (Index: 2015 = 100)						
März 2022	184,6	16,2	187,0	24,0	-	-
April 2022	202,8	22,8	188,5	26,7	-	-
Februar - April 2022	-	17,7	-	24,1	-	-
Januar - April 2022	-	16,6	-	24,0	-	-
7 Preise (Erzeugerpreisindex Inlandsabsatz, 2015 = 100)						
März 2022	113,3	9,2	107,7	2,8	-	-
April 2022	114,8	10,3	108,0	3,0	-	-
Februar - April 2022	-	9,2	-	2,8	-	-
Januar - April 2022	-	8,7	-	2,7	-	-

Fortsetzung →

8 Einzelhandel	UMSATZ BASISJAHR 2015			PREISE BASISJAHR 2015		
	April 2022	Feb - Apr 2022	Jan - Apr 2022	April 2022	Feb - Apr 2022	Jan - Apr 2022
Veränderung z. Vorjahr in vH						
Bekleidungseinzelhandel	182,4	127,0	151,1	3,9	1,8	1,2
Gesamter Einzelhandel	10,1	7,4	8,8	7,2	6,0	5,5

9 Textilaußenhandel	APRIL		VERÄNDERUNG	JANUAR - APRIL		VERÄNDERUNG
	2022	2021	± vH z. Vorjahr	2022	2021	± vH z. Vorjahr
Ausfuhr						
Textilien	990	998	-0,8	4 021	4 091	-1,7
Bekleidung	1 773	1 655	7,1	7 271	6 756	7,6
Gesamt	2 763	2 653	4,1	11 292	10 847	4,1
Einfuhr						
Textilien	1 081	1 005	7,5	4 460	4 566	-2,3
Bekleidung	3 105	2 555	21,5	12 724	10 673	19,2
Gesamt	4 185	3 560	17,6	17 184	15 239	12,8
Einfuhrüberschuss	1 422	907	56,8	5 892	4 392	34,1
Rohstoffe						
Ausfuhr	103	100	2,3	401	381	5,4
Einfuhr	112	80	40,2	420	321	31,0

10 Auftragseingangs- und Produktionsindizes nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

TEXTILGEWERBE						
	Auftragseingang (2015=100)	± vH z. Vorjahr	Produktion (2015=100)	± vH z. Vorjahr	Umsatz in Mio. Euro	± vH z. Vorjahr
Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei						
April 2022	80,8	-15,2	76,4	-16,0	39	3,8
März 2022	115,0	9,8	93,6	-0,8	46	7,9
Januar - April 2022	103,3	4,6	81,1	-5,0	165	10,1
Weberei						
April 2022	94,0	-1,3	80,4	-9,5	120	1,9
März 2022	115,8	9,2	92,2	-6,1	132	7,3
Januar - April 2022	105,7	11,9	82,1	-7,6	492	6,6
Veredlung von Textilien und Bekleidung						
April 2022	113,1	5,7	113,8	7,9	67	5,7
März 2022	122,9	-2,3	123,6	0,7	72	-4,0
Januar - April 2022	122,8	9,8	113,7	4,1	263	0,9
Herstellung von gewirktem und gestricktem Stoff						
April 2022	100,0	12,5	60,1	-22,3	31	6,1
März 2022	112,3	-1,2	80,7	-8,5	37	6,0
Januar - April 2022	101,4	0,0	72,2	-9,8	132	9,2
Herstellung von konfektionierten Textilwaren (ohne Bekleidung)						
April 2022	116,8	-10,7	98,0	-14,2	170	-0,7
März 2022	140,4	2,1	108,2	-4,4	184	4,1
Januar - April 2022	115,4	0,9	92,9	-6,7	661	6,4

Fortsetzung →

TEXTILGEWERBE

	Auftragseingang (2015=100)	± vH z. Vorjahr	Produktion (2015=100)	± vH z. Vorjahr	Umsatz in Mio. Euro	± vH z. Vorjahr
Herstellung von Teppichen						
April 2022	60,9	4,3	46,3	-23,8	30	4,5
März 2022	69,1	11,5	53,9	-24,9	32	-7,1
Januar - April 2022	61,6	4,5	51,7	-15,5	126	7,0
Herstellung von Seilerwaren						
April 2022	87,7	0,8	94,8	0,2	15	8,9
März 2022	118,4	-2,5	107,1	-3,8	16	-1,9
Januar - April 2022	102,9	3,8	97,0	-1,0	58	8,4
Herstellung von Vliesstoff und Erzeugnissen daraus (ohne Bekleidung)						
April 2022	134,1	-0,3	102,2	-15,5	168	6,3
März 2022	147,6	2,6	119,7	-8,3	191	14,9
Januar - April 2022	141,7	10,2	110,6	-8,2	691	13,2
Herstellung von Technischen Textilien						
April 2022	117,5	-6,7	93,7	-8,5	243	8,4
März 2022	133,0	13,7	104,9	-9,9	255	0,1
Januar - April 2022	117,6	0,7	98,8	-3,8	959	6,1
Herstellung von sonstigen Textilwaren a. n. g.						
April 2022	89,3	-16,2	72,9	-19,4	30	-5,8
März 2022	124,9	-7,2	98,1	-4,8	39	5,2
Januar - April 2022	107,7	-2,4	85,6	-5,5	136	5,7

BEKLEIDUNGSGEWERBE

	Auftragseingang (2015=100)	± vH z. Vorjahr	Produktion (2015=100)	± vH z. Vorjahr	Umsatz in Mio. Euro	± vH z. Vorjahr
Herstellung von Lederbekleidung						
April 2022	38,1	-12,2	2,8	-80,4	2)	2)
März 2022	56,9	-24,1	4,5	-84,0	2)	2)
Januar - April 2022	45,7	-15,5	2,7	-85,2	2)	2)
Herstellung von Arbeits- und Berufsbekleidung						
April 2022	138,0	7,0	94,4	-11,4	43	4,8
März 2022	165,9	16,4	109,8	-14,6	51	14,2
Januar - April 2022	131,6	7,5	113,2	4,1	184	13,5
Herstellung von sonstiger Oberbekleidung						
April 2022	68,9	68,5	50,1	15,2	259	41,6
März 2022	69,2	1,3	62,6	-10,2	321	-3,8
Januar - April 2022	90,1	21,5	69,9	16,3	1170	28,3
Herstellung von Wäsche						
April 2022	68,3	94,6	68,3	-16,4	49	44,5
März 2022	64,9	19,3	94,5	16,4	53	-4,3
Januar - April 2022	75,1	51,3	76,6	8,2	192	36,1
Herstellung von sonstiger Bekleidung und Bekleidungszubehör a. n. g.						
April 2022	67,0	27,9	55,8	-12,1	2)	2)
März 2022	96,3	-20,3	67,5	-7,4	2)	2)
Januar - April 2022	101,9	12,9	59,1	-8,1	2)	2)

Fortsetzung →

BEKLEIDUNGSGEWERBE

	Auftragseingang (2015=100)	± vH z. Vorjahr	Produktion (2015=100)	± vH z. Vorjahr	Umsatz in Mio. Euro	± vH z. Vorjahr
Herstellung von Pelzwaren						
April 2022	2)	2)	2)	2)	-	-
März 2022	2)	2)	2)	2)	-	-
Januar - April 2022	2)	2)	2)	2)	-	-
Herstellung von Strumpfwaren						
April 2022	119,5	2,4	98,7	-7,2	60	2,5
März 2022	168,7	17,0	125,2	3,0	74	2,7
Januar - April 2022	137,3	13,1	105,7	-0,5	264	9,8
Herstellung von sonstiger Bekleidung aus gewirktem und gestricktem Stoff						
April 2022	15,3	44,3	49,2	59,2	10	63,8
März 2022	75,5	-39,7	62,7	7,0	14	-10,4
Januar - April 2022	84,2	-3,4	58,3	37,8	49	45,2

¹⁾ Die inländische Produktionsentwicklung beinhaltet insbesondere im Segment der Bekleidung eine starke Strukturkomponente. Durch die hohe Außenhandelsverflechtung kommt es außerdem zur verzerrenden Darstellung des Volumens, so dass die Produktionszahlen nur eingeschränkt Auskunft über die Konjunkturlage geben können; weiteres Indiz hierfür ist auch die offensichtlich fehlende Korrelation zwischen inländischer Produktion und inländischer Beschäftigung.

²⁾ Daten liegen vor, werden jedoch aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht.